



## MITTEILUNGSBLATT

### Rathaus weiterhin für den Besuchsverkehr geschlossen

#### Bitte um Terminvereinbarung

Die Gemeindeverwaltung (Rathaus) ist wegen der Corona-Lage weiterhin nicht frei zugänglich. Die Bürgerinnen und Bürger können Termine zu den üblichen Öffnungszeiten mit den entsprechenden Ämtern und Sachbearbeiter vereinbaren. Telefonnummern und E-Mail-Adressen sind auf der Homepage der Gemeinde Warthausen unter [www.warthausen.de/Rathaus](http://www.warthausen.de/Rathaus) und im Mitteilungsblatt zu finden.

Die Besucher werden gebeten, die Hinweise über die Sicherheits- und Hygienevorschriften an den jeweiligen Türen zu beachten.

- Einen Landesfamilienpass können danach Familien erhalten, die
- mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
  - nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
  - mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
  - Hartz IV-Leistungen beziehen oder kinderschulzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
  - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Sie sind verpflichtet, die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses durch Vorlage entsprechender Leistungsbescheide nachzuweisen.

Sobald die Anspruchsvoraussetzungen nicht mehr vorliegen, geben Sie den Landesfamilienpass bitte beim Bürgermeisteramt Warthausen ab.

Der berechnete Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2021 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 22 Mal im Jahr 2021 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen.

Eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, finden Sie auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren [www.sozialministerium-bw.de](http://www.sozialministerium-bw.de).

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Informationen zur Corona-Pandemie

Mit Beschluss vom 8. Januar 2021 hat die Landesregierung ihre Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen treten größtenteils am 11. Januar 2021 in Kraft. Die genauen Regelungen für den Lockdown bis 31. Januar 2021 sind auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg abrufbar. Die aktuelle CoronaVO ist ebenso auf der Homepage der Gemeinde einzusehen.

#### Impfung gegen Corona

Das Kreisimpfzentrum in Ummendorf (Schulstraße 31, 88444 Ummendorf) und die mobilen Impfteams nehmen ab 22. Januar 2021 den Impfbetrieb im Landkreis Biberach auf.

Personen über 80 Jahre können sich entsprechend der verfügbaren Impfstoff-Lieferungen hier für einen Impftermin anmelden: Tel.: 116 117 (ohne Vorwahl). Gleichfalls ist eine Online-Anmeldung zur Impfung möglich.

#### Gutscheinkarten für den Landesfamilienpass 2021 ab sofort erhältlich

Die Gutscheinkarten 2021 für den Landesfamilienpass können ab sofort beim

Bürgermeisteramt Warthausen, Bürgerbüro abgeholt werden.

**Bitte bringen Sie dafür Ihren Landesfamilienpass mit und machen Sie einen Termin aus.**

Die Gutscheine gelten für die im Landesfamilienpass aufgeführten Personen.

#### Christbaumsammelaktion

Ein Team von ehrenamtlichen Helfern sammelt unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften nach der aktuellen CoronaVO die Christbäume in der Gemeinde.

**Wo wird gesammelt?** Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Herrlishöfen, Galmuthshöfen, Barabein, Rißhöfen und Röhrwangen

**Wann?** Samstag, dem 16. Januar 2021, ab 8:30 Uhr

Es wird gebeten, die Christbäume gut sichtbar und frei von Christbaumschmuck und Lametta am Straßenrand rechtzeitig abzulegen. Die Bäume werden anschließend in die Grüngutsammelstelle / Wertstoffhof Jahnstraße verbracht. Ansonsten kann ein Baum zu den Öffnungszeiten der Sammelstelle von jedermann dort abgegeben werden.

**Bitte beachten Sie, dass eine Anlieferung an einen Funkenplatz nicht erlaubt ist!**

Herzlichen Dank für die Sammlung.



## Amtsgeschicht Biberach an der Riß

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Aktenzeichen: 2 K 41/19

### Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Dienstag, 19.01.2021, 9.00 Uhr, Turn- und Festhalle Warthausen, Wielandstraße 11, 88447 Warthausen**

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Birkenhard

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
Birkenhard	558/22	Gebäude- und Freifläche	Berggrubenweg 52	565	1027 BV 1

### Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Es handelt sich um ein vollunterkellertes ein- bzw. zweigeschossiges Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss in Massivbauweise mit Satteldach; mit Einliegerwohnung im südlichen Kellerbereich; mit Anbau, Werkstatt und Garage;

**Verkehrswert:** 400.000,00€

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de) und [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de)**

### Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

Rechtsanwalt Dr. Peter Riess, Tel.-Nr. 07351 / 352 3241  
Der Versteigerungsvermerk ist am 25.11.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von

Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Die Hygiene- und Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten. Es besteht Maskenpflicht.

Bitte beachten, dass nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zu Verfügung stehen.

Den Anordnungen des Ordnungspersonals ist Folge zu leisten.

## Aus den Gemeinderatsfraktionen

### Wunschbaum-Aktion

**HERZLICHEN DANK** an alle, die einem Kind in diesem Jahr einen Herzenswunsch im Rahmen der „Wunschbaum-Aktion“ erfüllt haben. 20 Kindern in der Gemeinde konnte auf diesem Weg zu Weihnachten eine große Freude gemacht werden. Die Freien Wähler Warthausen danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung!

## ALLES AUF EINEN BLICK

### GEMEINDEKONTAKTE

**Gemeindeverwaltung Warthausen**  
**Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen**  
Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23  
Internet [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)  
E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse ([nachname@warthausen.de](mailto:nachname@warthausen.de))  
z. B. [jautz@warthausen.de](mailto:jautz@warthausen.de)

	Durchwahl
<b>Bürgermeister Wolfgang Jautz</b>	-27
Birgit Jakobson (Vorzimmer Bürgermeister)	-16
<b>Haupt- / Bauamt: Anja Kästle</b>	-13
Angela Hecht (Bürgerbüro)	-11
Rebecca Schmucker (Bürgerbüro)	-12
Tobias Sauter (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt)	-43
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt)	-48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)	-24
Melanie Bareth (Kinder, Familie, Senioren)	-49

**Kämmerei: Sabrina Kühnbach** -15  
Nico Thanner (Kasse) -45  
Roland Fritzenschaft (Steueramt) -14  
Annette Bundschu (Liegenschaften) -42  
**Bauhof: Helmut Stöhr** **Tel. 82 84 10**

Fax 57 57 80  
E-Mail: [bauhof@warthausen.de](mailto:bauhof@warthausen.de)

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

### WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

#### LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

<b>Rettungsdienst:</b>	<b>112</b>
<b>Allgemeiner Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Kinderärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Augenärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>

#### Biberach

##### (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,  
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach  
Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

#### Biberach

##### (Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (\*)

(\*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

### NOTFALL-RUFNUMMERN

<b>Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Ärztlicher Notdienst</b>	<b>116 117</b>
<b>Kinderärztlicher Notdienst</b>	<b>116 117</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>19222</b>
<b>Wasser- und Gasversorgung</b>	<b>9030</b>
<b>Ambulante Hospizgruppe Biberach</b>	<b>0170 / 4889929</b>



## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde Warthausen



**Evang. Pfarramt:**  
**Pfarrer Hans-Dieter Bosch**  
 Martin-Luther-Str. 6  
 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

#### Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

#### Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

#### 17.01.2021 - 2. Sonntag nach Epiphania:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst.  
 Bitte beachten Sie die Maskenpflicht.  
 (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

#### 24.01.2021 / 3. Sonntag nach Epiphania:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst.  
 Bitte beachten Sie die Maskenpflicht.  
 (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

#### Ein Versprechen

Liebe Gemeinde,  
 die Tage werden nun wieder länger und langsam kehrt die Sonne mit ihrer Kraft wieder zurück. Noch ist der Boden kalt, schneebedeckt und gefroren. Und doch, an manchen Stellen ist schon etwas vom Frühling zu erkennen. Die ersten Krokusblüten spitzen aus dem Schnee heraus: Sie sind wie ein Versprechen, dass der Frühling kommen wird. Nur ein Versprechen. Denn es ist immer noch Winter; und es wird noch wochenlang kalt sein. Aber mit diesem Versprechen lässt es sich leben und warten, bis es dann so weit ist. Was geschieht nach der Geburt Jesu? Das Kind in der Krippe ist wie ein Versprechen. Es muss größer werden und dann erst wird sich zeigen, was Gott den Menschen mit diesem Kind geschenkt hat. Ja, die Engel haben den Hirten einiges angekündigt und versprochen. Ob sich das aber bewahrheiten wird, das muss abgewartet werden. Gewiss, das Versprechen ist gegeben. Aber die Einlösung braucht Zeit.

Diese Tage im Kirchenjahr werden Epiphania-Zeit genannt: „Erscheinungszeit“. Langsam, ganz langsam erst zeigt sich („erscheint“), wer mit dem Kind kommt: Zunächst wird in den Predigttexten in diesen Wochen nochmals an die Verheißungen der Propheten erinnert. Danach erst kommen die ersten öffentliche Auftritte Jesu: Der 12jährige Jesus im Tempel. Oder die recht unspektakuläre Taufe im Jordan. Die ganz großen Dinge mit Wundern und Streitgesprächen und Heilungen kommen dann erst später. Vorläufig gilt es noch abzuwarten. Auch im Kirchenjahr. Aber mit einem Versprechen lässt es sich leben und warten, bis es dann so weit ist.



Foto: Pixabay/jplenio

*Krokusblüten im Schnee: Sie sind das Versprechen, dass der Frühling kommen wird.*

## Kath. Kirchengemeinde Warthausen



#### Kath. Pfarramt:

**Pfarrer Wunibald Reutlinger**

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

#### Gottesdienste

##### Freitag, 15.01.

##### Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Alois Heckenberger

† Maria Lauber

† Rosemarie Gaupp

##### Samstag, 16.01.

##### Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Firmbewerber

† Angehörige Fam. Haid und Aigster

† Werner Leber

##### Sonntag, 17.01., 2. Sonntag im Jahreskreis

##### St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 20.01.

##### St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Helmut Schmidberger

##### Freitag, 22.01.

##### Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Jugendgottesdienst mit Firmbewerber

Die Firmbewerber aus Warthausen und Birkenhard sind zu einem Jugendgottesdienst am 16.01.2020 um 18.30 Uhr in Warthausen herzlich eingeladen. Es gibt keinen zentralen Jugendgottesdienst der Seelsorgeeinheit.

#### Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Am **21.01.2020** um **19:30 Uhr** findet **Online** eine Sitzung des Kirchengemeinderates statt. Für die Tagesordnung sind folgende öffentliche Punkte vorgesehen:

- Regularien
- Ausschreibung Kirchenpflege Birkenhard
- Stand Doppelhaushalt 2021/2022
- Benennung Jugendbeauftragter
- Besetzung der Ausschüsse
- erste Ideensammlung (Fastenzeit/Ostern, Glaubensseminar)
- Termine und Sonstiges

**Interessierte sollten sich im Pfarrbüro melden um dort den Link zu erhalten.**

#### Diözesanratswahlen

Bei den Diözesanratswahlen wurden Claudia Kutscher aus Bellamont (422 Stimmen), Matthias Merath aus Achstetten (344 Stimmen) und Dorothea Treiber aus Laupheim (297 Stimmen) zu den drei Laienvertretern des Dekanats Biberach im Diözesanrat gewählt. Marlene Müller aus Riedlingen (242 Stimmen) ist Ersatzmitglied. Die Wahlbeteiligung lag bei 54 Prozent. Biberach, 9.1.2021 / Der Dekanatswahlausschuss

#### Vorankündigung zum Medjugorje Online-Kongress 30./31.1.21

Zum 40-jährigen Jubiläum der Marienerscheinungen in Medjugorje findet am 30./31. Januar 2021 ein Online-Kongress statt. Infos unter: [www.medjugorje-kongress.de](http://www.medjugorje-kongress.de)



### Missio-Zeitschriften

Die neuen Missio-Zeitschriften „Kontinente“ für die Monate Januar/Februar liegen in beiden Kirchen zum Mitnehmen auf.

### Fortbildungsangebote 1. Halbjahr 2021

Das neue Jahresprogramm des Dekanats Biberach und Saulgau mit Fortbildungsangeboten zur fachlichen und spirituellen Begleitung ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter/innen liegt vor. Es kann im Pfarramt eingesehen werden. Das Fortbildungsprogramm kann auch als PDF-Datei angefordert werden unter: dekanat.biberach@drs.de. Im Internet finden Sie das Fortbildungsprogramm auch auf der Homepage des Dekanats Biberach:

<http://dekanat-biberach.drs.de>

Die Fortbildungsangebote richten sich unter anderem an Wortgottesdienstleiter, Lektoren, Mitarbeiterinnen in Kinder- und Familiengottesdienstteams, Kirchengemeinderäte, Jugendleiter, Seniorenverantwortliche, Besuchsdienste, Hospizmitarbeiter. Darüber hinaus gibt es eine ganze Reihe offener Angebote für alle Interessierten.

### Meditatives Adventskonzert

Mittlerweile ist es zur Tradition geworden, dass am ersten Advent das „Mediative Adventskonzert“ mit Christine Wetzel und Simon Föhr in der Pfarrkirche in Warthausen stattfindet. Verbunden mit der Absage riefen die beiden Musiker trotzdem zu Spenden für das Projekt „Kids - Bildung für arme Kinder in Kapstadt e.V.“ auf. In Kapstadt gibt es die Errichtung „Ark“. Hier leben 1.200 Menschen jeden Alters, darunter gut 350 Kinder. An der dort eingerichteten Schule unterrichten ehrenamtliche Lehrer. Eine Schulausbildung ist für diese Kinder die einzige Möglichkeit, sich eine eigene Existenz aufzubauen und somit dem Kreislauf der Armut zu entkommen. Simon Föhr lernte das Projekt während eines Auslandspraktikum kennen und die beiden Musiker stehen in direktem Kontakt mit Marlies Meures, der ehrenamtlichen Leiterin. Christine Wetzel und Simon Föhr war es wichtig, auch in Zeiten der Pandemie ihr Herzensprojekt in Kapstadt weiter zu unterstützen. Es kamen in den vergangenen Wochen 7.445,00 Euro zusammen! Den 77 Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“! Als kleines Dankeschön wurden unter allen Spendern 10 CDs der vergangenen Konzerte und drei Hauskonzerte verlost. Ebenso folgte ein musikalischer Dank am 1. Januar 2021, wo die beiden Musiker die Abendmesse in Birkenhard mitgestalteten. Um die Corona-Auflagen einzuhalten war dies eine Überraschung und den Gemeinemitgliedern im Vorfeld nicht bekannt gemacht worden, sondern eine kleine Überraschung für die Gottesdienstbesucher.



### Anmeldung und Infos für Klasse 5 am Bischof-Sproll-Bildungszentrum, Biberach-Rißegg Virtueller Infoabend

Am 26./27./28. Januar, jeweils um 17.00 Uhr, laden wir zu einem ca. einstündigen **virtuellen Infoabend** ein. Die drei Schularten Werkrealschule, Realschule

und Gymnasium stellen sich in getrennten Videokonferenzen vor und erläutern das pädagogische Konzept der Schule und die Möglichkeiten der Schüleraufnahme. Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

### Vereinbarung eines Anmeldegesprächs

Ab sofort besteht die Gelegenheit zur **Vereinbarung eines Anmeldegesprächs** mit der Schulleitung. Eine telefonische Terminvereinbarung erfolgt für die Zeiträume von Montag 08.02. - Donnerstag 11.02.2021, sowie von Montag 22.02. - Freitag 26.02.2021 über die jeweiligen Schulsekretariate

**Werkrealschule:** 07351/3412-19;

**Realschule:** 07351/3412-18;

**Gymnasium:** 07351/3412-244.

**Aktuelle Infos zum BSBZ und der Anmeldung finden sich auf unserer Homepage: [www.bsbz.de](http://www.bsbz.de)**



### Starnsinger

#### Starnsingeraktion: Anders als gewohnt

Die Starnsingeraktion ist nun abgeschlossen, es wurden an alle Haushalte Infoflyer und Segensaufkleber verteilt. Wer zusätzlich einen Aufkleber möchte, kann sich gerne in den Kirchen noch einen abholen.

Über das Spendenaufkommen informieren wir demnächst. Herzlichen Dank schon jetzt

an alle Spender\*innen, Kinder und Jugendlichen, die verteilt haben, sowie den Helfer\*innen.

## Veranstaltungen Vereine Organisationen

### Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

#### Starnsinger vor dem Pflegezentrum

Sie ließen es sich nicht nehmen - **die Starnsinger** beglückten die Seniorinnen und Senioren am 5. Januar 2021 im Innenhof des Pflegezentrums mit Maske, gebührender Distanz, sowie mit Gesang und Liturgie. Der **Förderverein**, in Absprache mit der **Heimleitung**, hat es wieder einmal möglich gemacht: Die Bewohnerinnen und Bewohner, die der doch recht eisigen Witterung an diesem späten Nachmittag trotzten konnten, versammelten sich auf den Balkonen, wohl behütet und von dem aufmerksamen **Pflegepersonal** in wärmende Decken gehüllt. Dort lauschten sie andächtig dem kurzen Gastspiel der Akteure in festlichen Gewändern und bedankten sich hernach mit viel Beifall. Der Rest der alten Damen und Herren, die diesen Kältepol scheuten, beobachteten von ihren Zimmern aus, bei geöffneten Fenstern das Geschehen.

So hat der Förderverein trotz Pandemie und mit Wahrung der Distanz wieder einmal gezeigt, dass niemand in diesen harten Zeiten vergessen wird und sich der Reigen der festlichen Anlässe auch im Jahre 2021 mit Einschränkungen und Vorsicht fortsetzen lässt. Mit einer Spende für die Starnsingeraktion und einem kleinen Präsent bedankten sich der **Förderverein**, die **Heimleitung** und die **Bewohner** bei den Darstellern.



Vier Starnsinger mit viel Herz und ...



ihr hartgesottenes Publikum

## Narrengilde "Risstal-Gurra"



*Klawa - Hora - Knurra  
d'Risstal - Gurra*

Unter dem Motto „Fasnet Dahoim“ starteten wir am letzten Samstag in unsere Fasnetssaison 2021, leider in einer etwas anderen Form. Bei einem Häsabend trafen sich zahlreiche Gurra digital übers Internet und verbrachten einen zeitweiligen Abend. Es war schön Alle mal wieder zu sehen und zu hören.

Am **Sonntag, 17.01.** machen wir dann mit einem virtuellen Weißwurstfrühstück weiter. Wir starten um 10:10 Uhr, wieder über Zoom.

Auch die traditionelle Gurrataufe wird im Rahmen des Weißwurstfrühstücks in einer etwas anderen Art stattfinden.

Die Zugangsdaten bekommt ihr wie gewohnt.

WIR WÜNSCHEN

**A GLÜCKSELIGE  
FASNET**

*Klawa - Hora - Knurra  
d'Risstal - Gurra*



**#fasnetdahoim  
#fasnetimherzen**

NARRENGILDE  
**RISSTAL-GURRA** e.v.  
WARTHHAUSEN

## Sonstige Mitteilungen

### Mikrozensus 2021 - Start in Baden-Württemberg

**Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich**  
Am 11. Januar startete der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

#### Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten und Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarkteteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

#### Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

#### Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet





enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

## Landesweit über 10.000 Meldungen zur Mitarbeit in den Corona-Impfzentren

### Rückmeldungen erfolgen durch die örtlich zuständigen Impfzentren

Für die freiwillige Mitarbeit in den Corona-Impfzentren in Baden-Württemberg haben sich landesweit bislang über 10.000 Bürgerinnen und Bürger gemeldet, davon alleine für die Zentren im Regierungsbezirk Tübingen über 2.000. Die Regierungspräsidien bedanken sich für die überwältigende Resonanz und die Bereitschaft der Freiwilligen, einen Beitrag im Kampf gegen die Pandemie zu leisten. „Herzlichen Dank für die große Anzahl an helfenden Händen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Es ist toll, wie die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes besonders in der Pandemie zusammenstehen und sich solidarisch zeigen“. Die vier Regierungspräsidien im Land haben die Koordination der Meldungen übernommen und diese an die Betreiber der örtlich zuständigen Impfzentren weitergeleitet. Sie bitten die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer um Verständnis dafür, dass es aufgrund der großen Resonanz und den organisatorischen Herausforderungen beim Aufbau der Zentren derzeit zu Verzögerungen bei der Rückmeldung an potenzielle Helferinnen und Helfer kommen kann. Grundsätzlich erfolgt eine Kontaktaufnahme unmittelbar durch die Impfzentren, falls dort ein entsprechender Unterstützungsbedarf besteht. Allerdings wird der Impfprozess noch eine lange Zeit andauern, sodass auch eine spätere Kontaktaufnahme nicht ausgeschlossen ist. Sollte dann eine entsprechende Bereitschaft der freiwilligen Helferinnen und Helfer aufgrund des eingetretenen Zeitverzuges nicht mehr bestehen, kann dies bei der Kontaktaufnahme formlos kommuniziert werden.

Im Auftrag des baden-württembergischen Gesundheitsministeriums hatten die Regierungspräsidien Mitte Dezember freiwillige Helferinnen und Helfer zur Mitarbeit in den Zentralen Impfzentren (ZIZ) sowie in den Kreisimpfzentren (KIZ) aufgerufen.

Momentan sucht das Regierungspräsidium für die örtlichen Impfzentren im Regierungsbezirk Tübingen keine weiteren Helferinnen und Helfer mehr.

## Pestalozzi-Gymnasium Biberach

### Anmeldung der neuen Fünftklässler am PG

Die Anmeldung für die neuen Fünftklässler am Pestalozzi-Gymnasium Biberach (PG) findet am **Mittwoch, 10. März** und am **Donnerstag, 11. März 2021**, jeweils von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr im Sekretariat des PGs statt. Alternativ können die Eltern ihre Kinder dieses Jahr auch einfach online anmelden. Ab Mitte Januar wird auf der PG-Homepage ([www.pg-biberach.de](http://www.pg-biberach.de)) ein großer Bereich mit allen Informationen über das PG, die Anmeldung und die 5. Klassen allgemein freigeschaltet, u.a. auch ein **virtueller Rundgang**.

Einen klassischen Informationsvormittag für die Grundschüler der vierten Klasse und deren Eltern wird es aufgrund der Corona-Pandemie 2021 an keiner weiterführenden Biberacher Schule geben - auch nicht den am PG vorgesehenen.

Stattdessen findet am 6. Februar ab 9 Uhr eine **online-Informationsveranstaltung** mit der Möglichkeit Fragen zu stellen statt. Die Anmeldedaten erfahren Sie über die homepage des PGs ([www.pg-biberach.de](http://www.pg-biberach.de)) ab dem 2. Februar.

## Betreuungsverein Biberach

### Fortbildungsveranstaltung Bundesteilhabegesetz (BTHG)

Für rechtliche Betreuer gibt es am **Mittwoch, 27. Januar, um 19 Uhr** eine digitale Fortbildungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. zum Thema „**Bundesteilhabegesetz (BTHG)**“. Referent ist Herr Frank Gmeinder, Leiter des Kreissozialamts am Landratsamt Biberach. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis 22. Januar 2021 anmelden** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de). Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungsveranstaltung zugesandt.

## Caritas Biberach-Saulgau

### Informationsveranstaltung: „Pflege zuhause - was nun?“ am Donnerstag, den 4. Februar 2021, 16:30 - 17:30 Uhr.

Meist geht es ganz schnell und trifft die Angehörigen unvorbereitet: Die Partnerin, der Partner oder die Eltern benötigen Pflege. Von heute auf morgen steht man vor einem Berg von Problemen und Entscheidungen: Bin ich in der Lage, die Pflege und Sorgearbeit zu übernehmen? Welche rechtlichen Entscheidungen kann ich stellvertretend überhaupt treffen? Auf welche Leistungen haben wir einen Anspruch? Welche Kosten übernimmt die Pflegekasse? Wer und was kann uns entlasten?

Wesentliche Antworten und weitere Informationen bietet eine Veranstaltung der Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst Hilfen im Alter am Donnerstag, den 4. Februar 2021, 16.30 bis 17.30 Uhr. Referentin ist Barbara Mader, sie ist Gesundheits- und Krankenpflegerin und Studentin der Sozialen Arbeit.

Da aufgrund der momentanen Situation eine Präsenz-Veranstaltung nicht möglich ist, bieten wir Ihnen dieses Format in digitaler Form an, als „Zoom-Veranstaltung“. Sie benötigen dazu einen PC oder Laptop mit Mikrofon und Kamera und einen guten Internetzugang. Auch wenn eine Teilnahme aus technischen oder persönlichen Gründen nicht möglich ist, können Sie sich bis Freitag, den 29.1.2021 unter [hia@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:hia@caritas-biberach-saulgau.de) oder unter 07351/8095-190 anmelden oder nachfragen. Weitere Informationen unter [www.pflegebruecke-biberach.de](http://www.pflegebruecke-biberach.de)

## Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

### Grüne Woche digital erleben

Verbraucherzentralen bieten vom 18. bis 22. Januar bundesweit Online-Seminare rund um Lebensmittel und Ernährung an

- Wegen der Corona-Pandemie findet die Internationale Grüne Woche nicht als Publikumsmesse statt
- Die Verbraucherzentralen laden daher vom 18. bis 22. Januar zur ersten digitalen Verbraucherinformationswoche ein
- Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet zwei Online-Seminare zu den Themen „Tierwohl“ und „Werbung für Lebensmittel“ an

Wer an der Internationalen Grünen Woche teilnehmen möchte, muss in diesem Jahr nicht nach Berlin reisen: Bei verschiedenen Online-Seminaren und Podcasts können Verbraucherinnen und Verbraucher sich bequem von zu Hause aus über Lebensmittelkennzeichnung, Nachhaltigkeit beim Einkauf oder Tierwohl informieren. Über 30 kostenlose Online-Seminare bieten die Verbraucherzentralen bundesweit an. Verschiedene Podcasts, Quizspiele und Angebote für Schulen ergänzen das Angebot im Rahmen der ersten digitalen Informationswoche.



„Verbraucherinnen und Verbraucher wollen wissen, was in Lebensmitteln steckt, wofür Label und Siegel stehen oder was das Kleingedruckte auf der Lebensmittelverpackung bedeutet“, sagt Sabine Holzäpfel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „nur so können sie eine selbstbestimmte Kaufentscheidung treffen.“ Um Verbraucherinnen und Verbraucher dabei zu unterstützen, bieten die Verbraucherzentralen diese und viele weitere Informationen im Rahmen der Internationalen Grünen Woche an, die in diesem Jahr coronabedingt digital stattfindet.

Vom 18. bis 22. Januar können Interessierte sich bei über 30 bundesweiten und kostenlosen Online-Seminaren über verschiedene Themen rund um den Komplex Lebensmittel und Ernährung informieren. Dabei geht es unter anderem um die Glaubwürdigkeit von Herkunftsangaben und Tierwohllabeln, um Ernährungstipps für Kinder oder Senioren, um Nachhaltigkeit und Lebensmittelverschwendung. In den Seminaren können Verbraucherinnen und Verbraucher jederzeit ihre persönlichen Fragen stellen. Verschiedene Podcasts und Quizspiele sowie Informationen zu Angeboten für Schulklassen ergänzen das digitale Angebot.

#### **Online-Seminare der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg:**

##### • Kann man Tierwohl kaufen?

am 18. Januar 2021, 14:00 - 15:00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung: [www.vz-bw.de/node/55694](http://www.vz-bw.de/node/55694)

##### • Werbung und Wirklichkeit bei Lebensmitteln

am 19. Januar 2021, 14:00 - 15:00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung: [www.vz-bw.de/node/55695](http://www.vz-bw.de/node/55695)

#### **Podcasts der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg:**

• Nahrungsergänzungsmittel: [www.vz-bw.de/node/42592](http://www.vz-bw.de/node/42592)

• Regionale Lebensmittel - was steckt hinter Werbung und Kennzeichnung: [www.vz-bw.de/node/36138](http://www.vz-bw.de/node/36138)

• Insekten essen: [www.vz-bw.de/node/52297](http://www.vz-bw.de/node/52297)

• Nutri-Score: [www.vz-bw.de/node/54861](http://www.vz-bw.de/node/54861)

• Eiweißpulver: [www.vz-bw.de/node/51522](http://www.vz-bw.de/node/51522)

Alle Online-Seminare im Überblick und weitere Angebote der Aktionswoche finden Interessierte unter:

<https://www.verbraucherzentralebwue.de/die-digitale-grue-ne-woche-54613>

## **Kulturamt der Stadt Biberach**

Großer Dank für tolle Unterstützungen

### **Kulturschaffende freuen sich über Solidarität des Publikums**

*Nach zahlreichen Veranstaltungsabsagen im Jahr 2020, konnte das Kulturamt der Stadt Biberach für die überwiegende Mehrheit der Veranstaltungen Ersatztermine mit den betroffenen Künstlern vereinbaren. Bei allen Veranstaltungen, die dennoch ersatzlos gestrichen werden mussten, wurde bei den Kartenkäufern für die #AktionTicketBehalten geworben. Mit Erfolg und großem Dank der Kulturschaffenden, die in der aktuell prekären finanziellen Situation sehr dankbar sind über die Solidarität des Publikums.*

Bis Ende letzten Jahres kamen hierfür immerhin über 5.000 € zusammen, die zu 100 % den betroffenen Künstlern und deren Agenturen zugutekamen. Im Durchschnitt waren dies knapp 500 € pro Veranstaltung - Geld, das den finanziell stark gebeutelten Kulturschaffenden aus der Veranstaltungsbranche wenigstens einen kleinen Ausgleich in schwierigen Zeiten bietet.

Für absagte Veranstaltungen ohne Ersatztermin gilt, dass sämtliche Tickets mit dem vollen Ticketpreis erstattet werden. Wer sich jedoch solidarisch mit den Künstler\*innen zeigen möchte behält sein Ticket und trägt somit zum Überleben von vielen kleinen Künstlerexistenzen bei: [www.ticketbehalten.de](http://www.ticketbehalten.de). Diese Gelder fließen komplett an die Künstler und Agenturen.

Auszug aus den Dankesbekundungen der Künstler:

- „Endlich eine positive Mail, nach so vielen Absagen“
- „Vielen Dank für die tolle Überraschung! Wir freuen uns sehr.“
- „WIR SAGEN DANKE! Was für eine wunderbare Geste. Das tut so gut in dieser nicht so leichten Zeit. Wir freuen uns auf die kommende Vorstellung und werden es dort noch einmal persönlich ansprechen.“
- „Das ist ja schön, dass es da von Seiten der Kunden so viel Unterstützung gibt! Vielen Dank für die schöne Aktion.“

- „Ich wollte mich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bei Ihnen und den Biberacher Abonnenten bedanken! Das ist wirklich ein wunderbares Zeichen, das uns Mut macht für die kommenden Spielzeiten.“

## **Kreisjugendring Biberach e.V.**

### **Austausch zu Freizeiten und Ferienangeboten 2021- wie können diese stattfinden?**

Viele Anbieter von Freizeiten oder Ferienangeboten wollen schon frühzeitig mit der Planung für Ferienprogramme in den Pfingst- und Sommerferien 2021 beginnen. In der derzeitigen Situation stellt sich da die Frage, wie diese unter Corona- Bedingungen ablaufen können und womit geplant werden kann. Darüber kann jetzt natürlich noch keine Aussage getroffen werden, jedoch ist es wahrscheinlich, dass Freizeiten unter ähnlichen Bedingungen wie 2020 stattfinden können.

Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet dazu einen Austausch an. Der Austausch findet am **Dienstag, 09. Februar** um 19:00 Uhr digital über die Plattform zoom statt. Nach der Anmeldung über [info@kjr-biberach.de](mailto:info@kjr-biberach.de) wird ein Zugangslink verschickt.

Neben einem offenen Austausch, bei dem Fragen gestellt werden können, werden Freizeitanbieter, die im vergangenen Jahr eine Freizeit angeboten haben, berichten wie dies abgelaufen ist und was man beachten muss. Mit dabei sind Ehrenamtliche des Ferienwaldheims Hölzle, des Zirkuszeltlagers der BDKJ Ferienwelt in Rot an der Rot und der Schönstattjugend.

## **Zukunft Altbau**

### **Gebäude: CO<sub>2</sub>-Bepreisung gilt seit 1. Januar 2021 Welche Mehrkosten kommen auf Hauseigentümer zu?**

Zukunft Altbau: Erneuerbare Energien und Dämmungen werden attraktiver

Am 1. Januar 2021 ist im Gebäudesektor die Bepreisung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) gestartet. Für einen Liter Heizöl zahlen Hauseigentümerinnen und Eigentümer in diesem Jahr 7,9 Cent mehr. Dabei wird es nicht bleiben: In den nächsten Jahren werden die CO<sub>2</sub>-Kosten von Erdgas und Heizöl weiter steigen, um im Klimaschutz voranzukommen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Eine Beispielrechnung für ein Einfamilienhaus mit Ölheizung und einem jährlichen Verbrauch von 3.000 Liter Heizöl zeigt: Je nach Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Bepreisung betragen die Zusatzkosten in den nächsten 20 Jahren zwischen 15.000 und 25.000 Euro. So lange ist eine Heizung mindestens in Betrieb. Die neue Bepreisung trifft die Eigentümer unsanierter Gebäude mit fossilen Heizungen und schlechtem energetischen Zustand am Stärksten. Gedämmte Häuser, die erneuerbare Energien nutzen, verursachen dagegen keine CO<sub>2</sub>-Zusatzkosten und werden daher deutlich attraktiver.

Neutrale Informationen zu Fragen rund um die energetische Sanierung gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

Die Bepreisung ist mit einem festen System gestartet. Seit 1. Januar sind 25 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub> für Kraft- und Brennstoffe im Verkehrs- und des Gebäudebereich fällig. Das entspricht in diesem Jahr einem Aufschlag von 79 Euro pro 1.000 Liter Heizöl. Der CO<sub>2</sub>-Preis steigt 2022 auf 30 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub>, 2023 auf 35 Euro, 2024 auf 45 Euro und 2025 auf 55 Euro. Danach sollen weitere Erhöhungen folgen; wie hoch sie ausfallen werden, ist aber noch unklar.

### **Szenarien veranschaulichen die mögliche Bandbreite der Zusatzkosten**

Hauseigentümer, die in einem 150-Quadratmeter-Haus mit einem schlechten Energiestandard und rund 3.000 Liter Heizölverbrauch pro Jahr leben, müssen für den Zeitraum von 2021 bis 2025 Zusatzkosten von insgesamt rund 1.800 Euro einkalkulieren.

Welche Kosten ab 2026 hinzukommen können, zeigen beispielhafte Szenarien:

Steigt der CO<sub>2</sub>-Preis pro Tonne bis 2030 auf 100 Euro und verläuft danach konstant, belaufen sich die Mehrkosten in 20 Jah-



ren auf bereits gut 15.000 Euro. Steigt er dagegen auf den vom Umweltbundesamt empfohlenen Wert von 195 Euro, summieren sich die Zusatzkosten sogar auf gut 25.000 Euro. Selbst wenn man von keiner weiteren Erhöhung ab 2025 ausgeht, kommen in 20 Jahren rund 6.500 Euro Mehrkosten hinzu. Dass es nach 2025 bei den 55 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub> bleibt, halten Experten jedoch für sehr unwahrscheinlich.

Zum Vergleich: Bei den erneuerbaren Energieträgern fallen nach aktuellen Vorgaben keine Zusatzkosten an. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen von Strom werden im Rahmen des europäischen Emissionshandels bereits seit 2005 in den Strompreis mit eingerechnet.

CO<sub>2</sub>-Bepreisung: Ein Sanierungsgrund mehr Heizungen auf Basis fossiler Energien werden künftig durch die CO<sub>2</sub>-Kosten im Betrieb deutlich teuer, vor allem in schlecht gedämmten Gebäuden. „Die neue CO<sub>2</sub>-Bepreisung ist ein Grund mehr für eine energetische Sanierung“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Wer saniert, erhält seit diesem Jahr - dank der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - außerdem deutlich mehr Fördergeld. Zudem ist die Antragstellung mit dem BEG einfacher als früher. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten diese Chance jetzt wahrnehmen, rät Hettler.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

## Netze BW

### Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft

*Ende Januar ab*

Besitzerinnen und Besitzer müssen ihre Anlage bis Ende Januar in ein bundesweites Register eingetragen - sonst droht ein Stopp der Einspeisevergütung

Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar 2021 müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraftwerke. Besitzerinnen und Besitzer im Netzgebiet der Netze BW, die noch nicht tätig wurden, werden in diesen Tagen nochmals angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht. Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen: Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter [www.marktstammdatenregister.de](http://www.marktstammdatenregister.de). Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung.

## Caritas Biberach-Saulgau

### Steht Ihre Wohnung leer?

Wir suchen in der Caritas-Region Biberach-Saulgau im Rahmen der kirchlichen Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“ für unsere Klienten Wohnraum zur Miete.

Wenn Sie vermietbaren Wohnraum haben, der zur Zeit leer steht und den Sie aus unterschiedlichen Gründen aktuell eigentlich nicht vermieten möchten, dann sollten Sie Kontakt mit uns aufnehmen!

Wir bieten Ihnen als Eigentümer einer Wohnung umfangreiche Serviceleistungen an, damit Ihr nächstes Mietverhältnis garantiert reibungslos verläuft.

Dazu gehören

- Information und Service zu allen Fragen der Vermietung

- professionelle Mieterauswahl inklusive Sozialbetreuung der Mieter
  - kontinuierliche Wohnungsbegleitung zur Sicherstellung einer guten Wohnkultur
  - ein kompetenter Ansprechpartner sowohl für Vermieter als auch Mieter
  - sichere Mietverträge auf Zeit
  - professionelle Wohnungsverwaltung
- Sind Sie neugierig geworden? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Übrigens: seit dem Start der Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“ im Oktober 2019 konnten wir bereits 17 Mietverhältnisse vermitteln!

### Geben Sie Menschen ein Zuhause - werden auch Sie TürÖFFNER!

Ihr Ansprechpartner:

Robert Talaj

Caritas Biberach-Saulgau

Saulgauer Str. 51, 88400 Biberach

Tel. 0 73 51 / 3 49 51 - 209, Mobil 01 72 / 6 43 84 70

[talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de)

[www.tueroeffner-bcs.de](http://www.tueroeffner-bcs.de)

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen

### 20 Jahre Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau

„Alt werden in den eigenen vier Wänden“ - das war das Motto im Jahr 2000, als Ursula Fietze und Ursula Schmid-Berghammer mit der Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau, starteten. Dieses doch nun schon 20 Jahre alte Motto ist für die Wohnberatung bis heute aktuell. Die Wohnberatung möchte Hilfestellungen geben, die den Menschen ermöglichen so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben zu können. Dafür wurden Ehrenamtliche ausgebildet, die bei einem Hausbesuch, den Betroffenen oder den Angehörigen, mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sollte ein Hausbesuch, z. B. corona-bedingt, nicht möglich sein, dann wird telefonisch, per Email oder auch über Videotelefonie beraten. Ebenfalls hat die Wohnberatung eine große Auswahl an „technischen Hilfsmitteln die den Alltag erleichtern können“. Sogenannte „Technikbotschafter“, also technikbegeisterte Ehrenamtliche, stellen diese Hilfsmittel vor. Interessierte können sich, beispielsweise über ein abschaltbares Bügeleisen, eine automatische Herdabschaltung oder ein Seniorenhandy mit Notrufknopf, informieren. Der Trend zur „Digitalisierung in Wohnung und Freizeit“ nimmt, auch bei älteren Menschen, stetig zu und kann hilfreich in der Wohnberatung eingesetzt werden. Steckdosen, Wassermelder oder GPS-Tracker die über das Smartphone gesteuert werden, können den Alltag unterstützen. Die Koordinatorin der Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau, Daniela Wiedemann, hat die Zielgruppe „ältere Menschen“ im Blick und möchte diese so gut wie möglich in der Anwendung digitaler Medien unterstützen.

**10. Februar 2021** „Wohnberatung bei dementieller Veränderung“  
Schwerpunkt: Kommunikation

Referentin: Birgitt Singer, MAS Palliative Care

**11. März 2021** „Wohnberatung bei dementieller Veränderung“

Schwerpunkt: Wohnungsanpassung bei Demenz

Referentin: Birgitt Singer, MAS Palliative Care

**28. April 2021** „Ambient Assisted Living (AAL)“

Vorstellung alltagserl. techn. Hilfsmittel für ältere Menschen

Referent: Christoph Burandt, Hochschule Kempten

**16. Juni 2021** „Wir simulieren mit dem „Alterserfahrungsanzug“ die Herausforderungen des „Alterwerdens“ und geben Anregungen wie der Alltag leichter werden kann“

Referentin: Ingrid Oschwald, Sanitätshaus Gimple

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Wohnberatung wurde zu den Schwerpunktthemen „Digitalisierung im Wohnumfeld“ sowie „Wohnberatung bei Demenz“ eine Schulungsreihe entwickelt. Möchten Sie an der Schulungsreihe teilnehmen oder möchten Sie sich ehrenamtlich in das Wohnberatungsteam einbringen? Dann melden Sie sich bitte bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau unter Tel. 07351 8095-190 oder per E-Mail [wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de). Weiter Informationen unter [www.pflegebruecke-biberach.de](http://www.pflegebruecke-biberach.de).



## Verband Katholisches Landvolk e.V.

### Online-Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein eintägiges Online-Seminar zum Thema: „Hofübergabe - Hofauflösung“.

Das Seminar findet online mit Webex statt am Samstag, 23.01.2021 von 9:00 - 17:00 Uhr statt. Mittagspause ist von 12:30 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Anmeldung bis 18. Januar 2021 bitte bei:

Herrn Johannes Sauter, Handy: 0178 1703470,

E-Mail: johannes@sauter-krone.de.

Nach Eingang der Gebühr erhalten Sie den Link für das Seminar.

#### Absage folgender VA:

- Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“ 29. und 30. Januar 2021 - Dorfgemeinschaftshaus in Bad Saulgau-Bondorf

- Mehr oder weniger Erziehung? Die 5 Säulen erfolgreicher Erziehung am 21.01.2021 in Eberhardzell

- Ist Barmherzigkeit sein eigentlich altmodisch? 18. Februar bis 21. Februar 2021 Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen.

## Machen Sie Schlagzeilen!

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)

Internet: [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)

### Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

## FLIEGEN UND WESPEN

### VOM ESSEN FERNHALTEN

Getränke können Sie schützen, indem Sie ein Muffinförmchen aus Papier in der Mitte durchbohren und einen Strohhalm hineinstecken. Einfach übers Glas stülpen – fertig!

Um Fliegen und Wespen vom Essen fernzuhalten, sollten Sie diese am besten an einen anderen Ort locken. Es empfiehlt sich beispielsweise, in einiger Entfernung eine Scheibe Kochschinken zu platzieren. Essensreste sollten umgehend vom Tisch entfernt und dieser nach der Mahlzeit abgewischt werden. Fruchtfliegen fangen Sie mithilfe einer selbst gebauten Falle: Geben Sie Obstabfälle in ein kleines Gefäß, spannen Sie Klarsichtfolie darüber und bohren Sie mithilfe eines Zahnstochers kleine Löcher hinein. Die Insekten krabbeln, vom Geruch angelockt, hinein und kommen anschließend nicht mehr heraus.



# DIE WÖLFE SIND DA

„HUUUUUUUUAUHH HUUUH AUUUH UUU!“



© Wogersien/DEIKE 746U26U1

© Clipdealer/DEIKE

Der Wolf schleicht sich hinein in unser Leben. Es gibt Jubel darum und Geheule. Eröffnen wir unseren Artikel daher mit seiner Stimme und der Darstellung einer Wolfsbegegnung. Mit müden Schritten schleppt sich Till um zwei Uhr nachts über den menschenleeren Marktplatz einer Kleinstadt. Till ist Bäckergehilfe, müssen Sie wissen, und kein Kind von Traurigkeit. Er hat an diesem Abend ein veganes Mahl genossen: diverse Hopfensmoothies und zum Nachspülen einen Himbeergeist. Vielleicht waren es auch zwei. In dieser Nacht jedenfalls rasseln einige Geister durch seinen Schädel. Nur beinahe rennt

er gegen den Stadtbrunnen, kriegt gerade noch die Kurve. Mit einem Mal hat er Angst, obwohl er nicht weiß, weshalb. Er beschleunigt seine Schritte. Abrupt bleibt er stehen. Vor ihm, was ist das? Es sieht aus wie ein Husky. Till wischt sich über die Augen und schluckt. »Alter Lachs!«, sagt er zu sich, »ich muss mich zusammenreißen. Das ist ein ... Wolf!« Schlagartig ist er hellwach. Das Tier steht zehn Meter entfernt. Es verharrt und blickt ihn an. Ohne nachzudenken, zieht Till sein Smartphone aus der Hosentasche und knipst drauflos. Das leise Klicken hallt über den ganzen Marktplatz. Gelbe Augen starren ihm direkt ins Gesicht. Till hält den Atem an, traut sich nicht, auf die Videofunktion zu tippen, aus Furcht, die Stille erneut zu durchbrechen. Er meint, ein leises Hecheln zu vernehmen. Panik überfällt ihn. Ein Zittern durchläuft seinen Körper. Der Wolf riecht ihn, seine Bewegungen signalisieren Gefahr. »Er kommt. Ich muss mich groß machen!«, denkt Till an die Verhaltenstipps, die er irgendwo für Tierbegegnungen gelesen hatte. Er reißt den Reißverschluss seines Blousons auf und hält den Stoff breit auseinander. So geht er langsam auf den Wolf zu. »Hey!«, ruft er laut, ist jetzt nur noch fünf Meter von dem Tier entfernt. Der Wolf dreht seinen Kopf nach links und sieht sich um. Dann läuft er so rasch fort, dass Till meint, einer Halluzination zum Opfer gefallen zu sein. So oder ähnlich, verehrte Leserin, verehrter Leser, könnte Ihre Begegnung mit einem Wolf ablaufen – ohne Ihnen unterstellen zu wollen, dass Sie nachts himbeergeisttrunken gegen Zierbrunnen laufen. Einst wie heute polarisiert der Wolf die Menschen. Er nähert sich den Innenstädten, ist zurückgekehrt in die Zivilisation, wo Jäger ihn längst für ausgerottet hielten. Jahrhundertlang gab es bei uns keine Wölfe mehr, weil sie vom Menschen gejagt wurden. Doch in Kriegszeiten, als die Bevölkerung genug damit zu tun hatte, sich selbst umzubringen, verbreiteten sich die Wölfe ungehindert. In Nachkriegszeiten setzten die Vernichtungsfeldzüge gegen die Wölfe erneut ein. Dieses Muster lässt sich vom Dreißigjährigen Krieg bis zu den Weltkriegen analysieren. Heute beweist sich der Staat nicht mehr darin, den Wolf zu vernichten, sondern ist vielmehr damit beschäftigt, die rivalisierenden Interessengruppen für und gegen das Raubtier zu einer Einigung zu bewegen. Das nutzt dem schlauen Wolf, der sich rasant vermehrt: Jedes Jahr wächst die Population in Deutschland und im Alpenraum exponentiell durchschnittlich bis zu etwa 30 Prozent. Auf rasante Weise erobert er angestammte Lebensräume.

Der Wolf heult also mitten unter uns. Wenn Sie nun sagen, das weiß ich seit Langem, und dabei an Ihren Kollegen denken, der Ihnen mit seinem unstillbaren Ehrgeiz den begehrten Job entrissen hat, liegen Sie knapp daneben. Hier ist die Rede von *canis lupus lupus*. Erschrecken Sie nicht: Der Wissenschaft halber erklären wir die Unterschiede zwischen reinrassigen Wölfen und Hybriden, Wolfs-Hund-Mischlingen, damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun hatten, wenn Sie rot erregt nach einem wilden Waldspaziergang Ihrem Nachbarn das Märchen vom bösen Wolf erzählen: Der Europäische Grauwolf hat kurze, abgerundete Ohren, die seitlich am Kopf sitzen. Ihm fehlt der sogenannte Aalstrich, ein dunkler, senkrecht über die Stirn verlaufender Fellstreifen, wie ihn Hunde aufweisen. Wölfe halten Hals und Kopf tief auf Schulterhöhe in einer Linie mit der Rückenwirbelsäule. Jedes Hochrecken des Kopfes etwa beim Heulen ist ein Überstrecken. Der Bauch eines wilden Hundes hängt tief herunter, während beim Wolf Bauch- und Rückenlinie eine Parallele bilden. Der Körperumriss eines Wolfes gleicht nicht einem Quadrat, sondern einem liegenden Rechteck. Seine Rute ist um ein Drittel kürzer als die eines Hundes, gerade gewachsen und wird schräg nach unten getragen. Sein Gang ist leichter und federnder als der eines Hundes. Die Vermischung von Wölfen mit Hunden ist ein Problem. Ein Hybrid hat Menschen gegenüber oft weniger Scheu und neigt eher zu aggressivem Verhalten. Ob ein Hybrid den gleichen Schutzstatus hat wie ein reinrassiger Wolf, ist Teil der Diskussion in ganz Europa.

Man kann ohne Zögern behaupten: Der Wolf verändert unser Leben. Die stürmische Wiederausbreitung des Rückkehrers ist für Naturschützer ein Grund zum Feiern. Sie begrüßen den Wolf als Heilsbringer einer angeblich unberührten Wildnis und ignorieren dabei gern, dass es das reichlich gedeckte Büfett der Landwirte oder unsere im Wald zurückgelassenen Lebensmittel sind, welche den Wolf anlocken und verhaltensauffällig werden lassen. Mikroelektronisch verstrahlte Urbans lieben den Wolf, lässt sich doch bei einem Glas Roten über das Thema genauso leicht diskutieren wie über Digital Detox.

Die Wolfsjagd ist in vielen Ländern illegal. Umkommen tun Wölfe oft auf eine profane Weise: Man findet sie totgefahren am Rande der Autobahnen. Das EU-Recht schreibt einen strengen Artenschutz vor. Je nach Landesrecht werden die Voraussetzungen für die Aufnahme des Wolfes ins offizielle Jagdrecht oder in Einzelfällen für eine sogenannte Entnahme, einen legalen Abschuss, geprüft. Das verhaltensauffällige Leittier eines Rudels zu töten, kann sinnvoll sein, wenn die Gefahr besteht, dass das Reißen von Rindern und das Überwinden von Elektrozaunen an andere Rudelmitglieder weitergegeben werden. Wie also reagieren? Am besten machen wir es wie Till: Nähern wir uns dem Wolf mit respektvoll geöffneten Armen und einem dreifach gedoppelten „Hey!“



# Niemand flieht ohne Not.

## Helfen Sie Flüchtlingen!

**Schnelle Spende, schnelle Hilfe: [www.caritas-spende.de](http://www.caritas-spende.de)**  
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.  
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG  
Stichwort: Flüchtlinge



## ÄRZTE

### Praxisübergabe in Schemmerhofen

Nach über 30 Jahren hausärztlicher Tätigkeit in Schemmerhofen verabschiede ich mich zum 01. Januar 2021 von meinen Patienten und bedanke mich ganz herzlich für das mir entgegengebrachte langjährige Vertrauen.

Ich freue mich, mit

**Herrn Martin Mendla**

Facharzt für Allgemeinmedizin

einen sehr kompetenten Nachfolger gefunden zu haben, der die hausärztliche Versorgung weiterführen wird.

Herr Mendla arbeitet bereits seit knapp 6 Jahren als angestellter Arzt in der Praxismgemeinschaft, sodass ihn viele von Ihnen bereits kennenlernen durften und sich von seinen Fähigkeiten überzeugen konnten.

Für seine weitere hausärztliche Tätigkeit wünsche ich ihm viel Glück und Erfolg!

**Dr. med. Bruno Mader**

## GESCHÄFTSANZEIGEN

### KFZ-Meisterbetrieb SIMMA Reparatur aller Autos

Neu: **KTM E-Bikes**

Telefon 07351 6298

## RÖHM Kies

MIT RÖHM ALS PARTNER IST GUT BAUEN!

**Wir kaufen landwirtschaftliche Flächen!**

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Telefon: 0 73 56 / 93 61-0

Mail: [info@roehm-gruppe.de](mailto:info@roehm-gruppe.de)



## HUCHLER

GMBH & CO. KG

BAUUNTERNEHMEN

**Ausführung:** Bahnhofstraße 10  
88447 Warthausen  
Telefon 0 73 51 / 99 68

■ **Rohbau- und Umbauarbeiten** Fax 0 73 51 / 1 79 22

■ **Altbausanierungen**

[www.huchler-bau.de](http://www.huchler-bau.de) - E-Mail: [info@huchler-bau.de](mailto:info@huchler-bau.de)

## Werben mit Erfolg

### IMMOBILIEN ANKAUF

**Wir suchen im Raum Biberach / Warthausen**

- gepflegtes **Haus / DHH** oder **Eigentumswohnung** zum Kauf für Eigenbezug (Paar 55 + hat Wohnortwechsel)
  - **Einfamilienhaus**, bevorzugt mit ELW mit großer Garage / Carport (2 Autos + Fahrräder) für Dipl.-Ing. & seine Familie
- Rufen Sie uns unverbindlich an !**



IMMOBILIENHAUS Hauptstraße 89  
für Baden-Württemberg seit 1977 88515 Langenenslingen  
[www.biv.de](http://www.biv.de) Tel. 07376 960-0

### IMMOBILIENMARKT

**3 ha Ackerland zu verkaufen**

verpachtet, Nähe Flugplatz BC ☒ Chiffre Z001/9427 an den Verlag

### Marktwertermittlung

kostenfrei, nutzen Sie unsere 29-jährige Immobilienerfahrung

Gesucht: Wohnungen, Häuser und Baugrundstücke für vorgemerkte Kunden.

Bürostandort in Biberach, Saulgauer Str. 31

07351/74388 oder 0162 6953030

[www.schmidinger-immobilien.de](http://www.schmidinger-immobilien.de)

## IMMOBILIEN VERKAUF

### Ihre Immobilien-Spezialisten



Jetzt beraten lassen:  
Tel. 07351 572-4300



(DR7063) Warthausen-Birkenhard:  
groß. DHH; ca. 139 m<sup>2</sup> Wfl.; 4 Zi.; ca. 240 m<sup>2</sup> Grdst.; 2007/2008 komplett saniert (Urs.BJ: ca. 1910); nicht unterkellert; Tageslichtbad; überd. Carport; seit 2012 vermietet, KM 8.500 € p.a.; EBA; 104,8 kWh; D; Öl-ZH Bj.2007; Kunststofffenster, € 248.000

Immobilienbewertung ganz bequem online  
[www.immo-voba-bewertung.de](http://www.immo-voba-bewertung.de)

Volksbank Immobilien  
Ulm | Biberach | Ravensburg GmbH  
Bismarckring 57 - 61, 88400 Biberach  
info@immo-voba.de, [www.immo-voba.de](http://www.immo-voba.de)



## Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

## GESCHÄFTSANZEIGEN

# WINTERWONNE

Zeit für schönes Wohnen 15. – 30. JAN. '21

SALE Weihnachtsdekorationen

Baumschmuck, Kerzen, Lichterketten, Kränze

50%

0%

Tisch und Tafel Viele Schnäppchen!

0%

Schrankwochen Ihre Wunsch-Inneneinteilung  
auf Maß gearbeitet ist in dieser Zeit kostenfrei.

0%

Holz-Pflegemittel kostenlos Beim Kauf eines antiken Möbels.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr u. 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 15 Uhr

**georgBritsch** Ihr Antikmöbel-Spezialist

88427 Bad Schussenried · Telefon 07583 - 2795 · [www.britsch.com](http://www.britsch.com)

Bestattungshaus

# Strobl



Rat und Hilfe im Trauerfall

Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr!

Käpplesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach  
Telefon 07351 - 2011

GEALAN  
Lassen Sie sich begeistern  
Acrylcolorbeschichtung

# BRÄUER

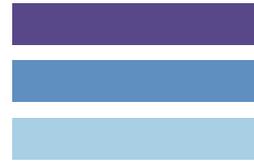
BF-Fensterbau GmbH

FENSTER

made in Schwendi

Gerberwiesen 4 · 88477 Schwendi  
Tel.: 07353 9830-0 · Fax: 07353 9830-30  
info@braeuer-fenster.de · [www.braeuer-fenster.de](http://www.braeuer-fenster.de)

## MALER FORLEO



Mobil: 0152-04663416  
maler-forleo@web.de

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Warthausener Str. 22A · 88447 Warthausen

Kompetente und zuverlässige steuerliche Beratung  
und Betreuung in Ihrer Nähe

- Einkommensteuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchführungen (auch Baulohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen

■ Zeisigweg 5  
88433 Schemmerhofen  
Telefon (0 73 56) 93 80 24  
Telefax (0 73 56) 93 80 28  
info@barth-stb.de

Dipl.-Betriebswirt (FH)

## Dietmar Barth

■ S T E U E R B E R A T E R ■



elsner.elsner  
WERBEAGENTUR

ICH BIN FÜR SIE DA

**FABIENNE HABERBOSCH**

staatl. geprüfte Grafik-Designerin

ZIELFÜHRENDE BERATUNG  
INDIVIDUELLE GESTALTUNG  
PRINTMEDIEN | WEBDESIGN  
SCHILDER

07351 31003 | [f.haberbosch@elsner-elsner.com](mailto:f.haberbosch@elsner-elsner.com)

## Weniger ist leer.



Mitglied der alliance  
für die Welt